



## **Jets verlieren Saisonauftakt knapp Football-Krimi begeistert die Zuschauer im Cottbuser Max-Reimann-Stadion**

**American Football Club  
Troisdorf Jets  
seit 1980**

fon: 0177-4112290

**Troisdorf, 6. Mai 2012** – Mit einer knappen 27:34-Niederlage kehren die Troisdorf Jets von ihrer weitesten Auswärtsfahrt der diesjährigen GFL2-Saison aus Cottbus zurück. Beide Teams waren sich nahezu ebenbürtig, doch am Ende hatten die Brandenburger in einer hochspannenden Partie das Glück auf ihrer Seite.

presse@troisdorf-jets.de.de  
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:  
Andreas Heinen

06.05.2012  
PM-Jets-1213.docx

Dabei fing alles so gut an. Gleich im ersten Drive legte die Jets-Offense los wie die Feuerwehr. Trotz der knapp neunstündigen Fahrt war von Müdigkeit keine Spur. Mit variablem Spiel schoben sie die Verteidigung der Cottbus Crayfish nach Belieben vor sich her. Doch dann die erste von vielen Unkonzentriertheiten auf Seiten der Aggerstädter: wenige Yards vor der Endzone fumblingen sie den Ball und die Cottbuser verhinderten die ersten Punkte nach wenigen Minuten Spielzeit.

Offensichtlich geschockt von dieser vergebenen 100%igen Chance, bekam die Jets-Offense nun rein gar nichts mehr auf die Reihe. Ein ums andere Mal durch Strafen zurückgeworfen, blitzte sie zwar ab und zu noch durch ein paar helle Momente auf, doch für Punkte reichte es nicht. Immer wieder sorgte Mario Schmitz mit seinen vorzüglichen Punts für Entlastung. Zum Glück war die Verteidigung der Jets stets hellwach – bis wenige Sekunden vor dem Ende der ersten Halbzeit, als das Duo aus Zachary Cavanaugh Matthias Krakow zum ersten Mal an diesem Spieltag seine Klasse andeutete. Mit einem klugen Touchdown-Pass über 22 Yards gingen die Gastgeber erstmals in Führung (7:0, PAT David Niklas).

In der Halbzeitpause bekamen die Jets von ihren Trainern offenbar die richtige Motivation verpasst, denn nun lief es zumindest beim angreifenden Mannschaftsteil wesentlich besser. Jets-Neuzugang Tim Grier sorgte mit einem guten Kickreturn und sehenswerten Catches für ordentlichen Raumgewinn. Tight End Gerrit Deterding, der in diesem Jahr doch wieder im Jets-Dress aufläuft, fing einen Pass von Quarterback Tony Moore zum Anschluss. Der PAT von Kicker Markus Stroh ging jedoch knapp daneben (7:6).

Den anschließenden weiten Return der Cottbuser piffen die Schiedsrichter, die in dieser Partie auffällig oft die gelben Flaggen werfen mussten, zurück. Aber auch der zweite Versuch sorgte für großen Raumgewinn bei den Crayfish, die dann mit einer weiteren Passkombination von Cavanaugh auf Krakow zum 14:6 erhöhten.





Beide Defense-Reihen ließen nun merklich nach, was die Zuschauer einen wahren Krimi im Max-Reimann-Stadion erleben ließ. Nach einem weiteren starken Return und guten Catches durch Tim Grier, konnte sich erstmals auch Wide Receiver Mario Schmitz in die Scorerliste eintragen. Tight End Gerrit Deterding glich anschließend mit einer erfolgreichen Two-Point-Conversion zum 14:14 aus. Die nächste Angriffserie konnten die Jets nicht in Punkte ummünzen, da der Cottbuser Defense Back Maxim Labachov hellwach war und einen Pass von Tony Moore abfing.

Dann eine kuriose Szene, die für ungläubige Blicke an der Jets-Seitenlinie sorgte. Nach guter Verteidigungsarbeit der Troisdorfer mussten die Crayfish erneut punten. Der zum Return bereitstehende Tim Grier wollte es besonders geschickt machen und vertändelte dabei den Ball, der dann zu allem Überfluss auch noch von Cottbus gesichert werden konnte. Diese Chance ließen sich die Gastgeber nicht entgehen und punkteten erneut durch den starken Matthias Krakow (20:14, PAT Niklas). Im folgenden Drive trennten die Jets nur wenige Inches von einem neuen 1. Versuch. Doch der Laufversuch blieb ein solcher und die Crayfish kamen wieder in Ballbesitz.

Dann öffnete der Himmel seine Schleusen und es regnete passend zum Showdown in Strömen. Endlich hatten auch die Jets einmal Glück an diesem Tag, denn ein Touchdown von Cottbus wurde durch die Referees zurückgepfiffen. Nach einer Holding-Strafe gegen die Jets-Defense bekamen die Cottbuser aber ein weiteres First Down und punkteten dieses Mal mit einem Quarterback-Keeper über 11 Yards (26:14).

Während bei den Gastgebern zusehends die Kräfte schwanden drehte die Jets-Offense nun noch einmal auf und sorgte ebenfalls mit einem Lauf-Touchdown über Running Back Niko Chatziamanetoglu für den Anschluss (26:21, PAT Stroh).

Den anschließenden Return der Brandenburger stoppten Peter Gladbach und Daniel Albrecht früh und auch die Defense hielt dem Sturmloch der Gastgeber stand. Angeführt von der bulligen Offense Line gaben die Jets nicht auf und wurden mit einem erneuten Touchdown durch Mario Schmitz für ihren Einsatz belohnt. Und plötzlich lagen die Jets mit weniger als zwei Minuten verbleibender Spielzeit in Führung (26:27).

Zum Entsetzen der gesamten Coaches-Crew der Jets drehten die Cottbuser aber wieder die Partie durch einen Lauf von Max Pusch (34:27, TPC Cavanaugh). Aber das Spiel war noch nicht vorbei. 45 Sekunden hatten die Jets noch zur Verfügung, um den Ausgleich oder sogar den Sieg zu erringen. Mit schnellem Spiel und starken Pässen durch den sicheren Tony Moore kamen die Jets bis auf 10 Yards an die Endzone der Cottbuser heran. Bei 8 Sekunden Restspielzeit konnte ein weiterer Wurf von Moore nicht gefangen werden. 4 Sekunden vor Schluss ging auch der letzte Pass dieses Krimispiels daneben, so dass die Gastgeber und deren Fans sich über den, durchaus verdienten ersten Saisonsieg in der GFL2 freuen konnten.

## presse information



Bereits am kommenden Samstag, 12. Mai 2012, geht es weiter für die Jets in der Liga. Dann sind ab 18 Uhr die Hamburg Huskies zu Gast im heimischen Aggerstadion.

### **Cottbus Crayfish vs. Troisdorf Jets**

**34:27 (0-0/7:0/13-14/14-13)**

**07:00 Pass Krakow (Cavanaugh, 22 Yards, PAT Niklas)**

**07:06 Pass Deterding (Moore, 4 Yards)**

**14:06 Pass Krakow (Cavanaugh, 7 Yards, PAT Niklas)**

**14:14 Pass Schmitz (Moore, TPC Deterding)**

**20:14 Pass Krakow (Cavanaugh, 20 Yards)**

**26:14 Lauf Pass Cavanaugh (11 Yards)**

**26:21 Lauf Chatziamanetoglu (6 Yards, PAT Stroh)**

**26:27 Schmitz (Moore, 31 Yards)**

**34:27 Lauf Pusch (7 Yards, TPC Cavanaugh)**

**Bester Spieler Jets: WR Mario Schmitz**

**Bester Spieler Crayfish: QB Zachary Cavanaugh**

**Zuschauer: ca. 300 (geschätzt)**

### **Spielabsage bei den JuniorJets**

Das Spiel der JuniorJets gegen die Mönchengladbach Wolfpack musste am Sonntag aufgrund einer von der Stadt kurzfristig verhängten Platzsperre leider abgesagt werden. Der Dauerregen der letzten beiden Tage hatte den Platz unbespielbar gemacht.

Ein Nachholtermin für die Partie wird schnellstmöglich bekannt gegeben.